Das Rote Jahr, Band 1

Das Rote Jahr
Band I

von
Melis Ravel

Vorwort

Als ich mich ursprünglich dazu entschloss, diesen Bericht über das Rote Jahr zu verfassen, bereiste ich ganz Morrowind, um selbst mit dem Volk der Dunmer zu sprechen. Ich war auf der Suche nach Augenzeugenberichten und persönlichen Ansichten zu diesem kataklysmischen Ereignis. Ich hatte das Gefühl, dass Nachforschungen in den Bücherreihen der Akademie von Winterfeste einfach nicht ausreichten, um die wahre Geschichte zu erzählen. Während ich von Stadt zu Stadt, von Dorf zu Dorf und von Lager zu Lager zog, war ich über das unglaubliche Band aus reinem Mut und unerschütterlichem Glauben überrascht, das alle Dunmer, die ich kennenlernte, miteinander verband. Was also als Chronik eines der schlimmsten Ereignisse in der Geschichte Morrowinds begann, wurde schon bald zu etwas ganz anderem, nämlich einer Lobrede auf ein Volk, das nie besiegt werden kann.

Drallin Vess
Tränenstadt

"Der Boden ... er wurde einfach zu Schlamm. Es gab fast keine Vorwarnung. Ich meine, wir waren ungefähr zwei Kilometer vom nächsten Sumpf entfernt. Es war, als hätte der Sumpf plötzlich die halbe Stadt verschlungen."

Ich bat ihn, von Anfang an zu beschreiben, was geschehen war.

"Mir gehörte damals ein Hof direkt vor Tränenstadt. Wir pflanzten gerade die

Feldfrüchte für die kommende Jahreszeit und machten uns bereit, unsere Ernte einzulagern. Alles lief gut, bis der Rote Berg ausbrach. Von einem Moment auf den anderen bebte die Erde. Risse taten sich überall auf, und dann drang das Wasser nach oben. Es war schrecklich. Innerhalb von Stunden stand ich knietief in Sumpfwasser und rannte um mein Leben. Wohin, das wusste ich nicht. Erst lief ich zur Stadt selbst, doch es sah aus, als würden ihre Mauern einbrechen. Überall um mich herum versuchten die Leute verzweifelt, ihr Vieh und ihre Familien vor dem steigenden Wasser zu retten. Gerade als der Boden endlich zu beben aufhörte und ich einen Moment lang nachdenken konnte, vernahm ich dieses furchtbare, berstende Geräusch. Ich werde diesen Klang nie vergessen, denn ich wusste, woher er kam, noch bevor ich es sah. Der gesamte südliche Wall von Tränenstadt brach zusammen. Wachen stürzten in den Sumpf. Leute schrien, als sie unter dem Geröll begraben und unter Wasser gedrückt wurden. Ich vergaß meine eigenen Sorgen und blickte zu den anderen Bauern, die mit weit aufgerissenen Augen auf die Katastrophe starrten, die sich vor uns auftat. Plötzlich schoben wir alle unsere eigenen Probleme beiseite und eilten zur Hilfe. Es müssen Hunderte von ärmeren Leuten von jenseits der Mauern gewesen sein, die plötzlich den Reicheren halfen, die in der Stadt lebten. Ich habe nie etwas Derartiges gesehen. Ich glaube, wir haben an diesem Tag Hunderte von Leben gerettet."

Neria Relethyl
Gnisis

Neria wurde vom Ausbruch stark verbrannt und es fiel ihr schwer, mit mir zu sprechen. Selbst nach all den Jahren hält sie sich noch im Tempel von Azura in Schwarzlicht auf, um zu genesen. Ich habe versucht, ihre Geschichte so gut ich konnte festzuhalten.

"Es war so schrecklich ... das Feuer. Es verbrannte einfach alles. Es riss Bäume um, verwandelte unsere Hütten in Späne und warf Türme zu Boden, als wären sie aus Pergament. Es geschah alles innerhalb von Sekunden. Ein donnerndes Geräusch, dann eine riesige Flammenwand ... so hoch, dass sie die Sonne versperrte. Ich dachte, die Welt selbst wäre entzweigebrochen. Sie nahm das Wasser und verwandelte es in Dampf ... löste alles auf, was sie berührte. Als sie uns schließlich traf, riss es mich von den Füßen ... Ich hatte nicht einmal Zeit, wegzulaufen oder Schutz zu suchen. Schließlich landete ich im Flussbett neben der Stadt, was einige der Flammen von mir fernhielt. Überall um mich herum ... roch ich den sengenden Gestank des Todes. Dunmer sind bei lebendigem Leib verbrannt und sie haben es nicht einmal kommen sehen. Zwei Tage lag ich in diesem Flussbett, bevor die Heiler mich fanden. Und als ich endlich wieder stehen

konnte, war Gnisis verschwunden. Es war nichts mehr übrig ... als hätte man es einfach vom Angesicht Tamriels gewischt."

Das Rote Jahr, Band 1

FormId	dragonborn.esm:03B063
Owning plugin	dragonborn.esm
Local FormId	03B063
Editor ID	DLC2Book2CommonRedYear01
Inventory image	(none)
Menu art	HighPolyBasicBook03
Value (gold)	6
Type	Book or tome
Weight	1
Can be taken	Yes
Teaches	(none)
Inventory description	(none)
Keywords	VendorItemBook
Locations	11
Leveled lists	0
Scripts	0

© Bethesda Softworks LLC and the authors of the mods in the load order.
Exported and generated with SkyrimSourceExporter.